

Bekanntmachungen

▼ Zusammenfassung

Wettbewerb
Deutschland: Bauarbeiten
Neubau Service- und Transformationsgebäude in Schwedt/Oder, Handelsstraße 3a, Los 32 - Geothermie
Deutschland, Uckermark (DE40I) Schwedt/Oder
Verfahrensart: Offenes Verfahren

Beschaffer
Beschaffer: Stadt Schwedt/Oder
E-Mail: vergabestelle.stadt@schwedt.de
Deutschland, Uckermark (DE40I), Schwedt/Oder

LOT-0001: Neubau Service- und Transformationsgebäude in Schwedt/Oder, Handelsstraße 3a, Los 32 - Geothermie
Bauarbeiten
Deutschland, Uckermark (DE40I) Schwedt/Oder
Datum des Beginns: 01/06/2027 Enddatum der Laufzeit: 15/10/2027
Frist für den Eingang der Angebote: 13/10/2026 - 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

▼ Sprachen und Formate

Amtssprache (Unterzeichnete PDF-Datei)
BG CS DA DE EL ES EN ET FI FR GA HR HU IT LT LV MT NL PL PT RO SK SL SV


PDF
BG CS DA DE EL ES EN ET FI FR GA HR HU IT LT LV MT NL PL PT RO SK SL SV
                      

Maschinell übersetzte HTML-Datei ⓘ
BG CS DA DE EL ES EN ET FI FR GA HR HU IT LT LV MT NL PL PT RO SK SL SV

▼ Bekanntmachung

Amtssprache ⓘ

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schwedt/Oder

E-Mail: vergabestelle.stadt@schwedt.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Service- und Transformationsgebäude in Schwedt/Oder, Handelsstraße 3a, Los 32 - Geothermie

Beschreibung: Maßnahme: Neubau Service- und Transformationsgebäude in 16303 Schwedt/Oder, Handelsstraße 3a

Leistung: Los 32 - Geothermie

Kennung des Verfahrens: 1aa3e708-daa9-4d8b-b956-183949a97018

Interne Kennung: BF 13/25 - Los 32

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45251141 Bau von geothermischen Kraftwerken, 76300000 Bohrungen, 45221250 Tiefbauarbeiten, außer Tunneln, Schächten und Unterführungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Handelsstraße 3a

Stadt: Schwedt/Oder

Postleitzahl: 16303

Land, Gliederung (NUTS): Uckermark (DE40I)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP9YD8HXL4# Bieter mit ausländischem Firmensitz haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes (einschließlich einer deutschen Übersetzung) einzureichen. Der Auftraggeber wird ab einer geschätzten Auftragssumme von mehr als 50.000 EUR (netto) für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern. Das Brandenburgische Vergabegesetz findet in der zur Zeit gültigen Fassung Anwendung.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau Service- und Transformationsgebäude in Schwedt/Oder, Handelsstraße 3a, Los 32 - Geothermie

Beschreibung: Die Stadt Schwedt/Oder plant den Neubau eines Service- und Transformationsgebäudes im Westbereich des bisherigen Omnibusbahnhofes in Schwedt (ZOB). Der Neubau soll als viergeschossiger Strukturbau aus Stahl mit den Außenabmessungen von ca. 39 Metern mal 31,5 Metern realisiert werden. Die Bruttogrundfläche des Neubaus wird über alle Geschosse ca. 4200 Quadratmeter betragen. Baukonstruktiv ist der Neubau in einem Tragwerksraster von 3,75 x 7,00 - 8,00 m geplant. Das flexible Stahlskelett aus Stützen und Trägern wird durch elementierte Brettsperrholzdecken ergänzt. Die vertikale Aussteifung des Gebäudes erfolgt durch diagonal angeordnete Träger. Ortbeton kommt für die Gründung zum Einsatz. Die hochelementierte Pfosten-Riegel Fassade erhält Fensterelemente mit einer Dreifachverglasung. Alle geschlossenen Flächen bestehen aus demontablen, hochgedämmten Holzständerwänden mit Fassadenblechen. Die Innenwände werden hauptsächlich in Trockenbauweise ausgeführt. Eine Geothermieanlage mit Wärmepumpe versorgt das Gebäude im Winter mit Wärme und sorgt im Sommer für moderate Kühlung. Die Geothermieanlage wird durch eine grundlastoptimierte PV-Anlage auf dem Dach ergänzt. Eine mechanische Lüftungsanlage belüftet sowohl die großen Veranstaltungs- und Seminarräume im Erdgeschoss als auch die innenliegenden Räume in der Kernzone. LOS 32 - Geothermie Neubau Service- und Transformationsgebäude - Herstellen von 20 Geothermiebohrungen á 110 m, einschließlich Einmessen der Bohrungen - Montage von 20 Erdwärmesonden (PE-Doppel-U-Rohr), einschließlich Anschlussleitungen, Befüllen mit Glycolgemisch - Sammel- und Verteilerschacht aus PE - Alle Erarbeiten für Leitungen und Komponenten - Einschließlich Bohranzeige, Verdichtungsnachweise und Bodenbeprobung

Interne Kennung: BF 13/25 - Los 32

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45251141 Bau von geothermischen Kraftwerken, 76300000 Bohrungen, 45221250 Tiefbauarbeiten, außer Tunneln, Schächten und Unterführungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Handelsstraße 3a

Stadt: Schwedt/Oder

Postleitzahl: 16303

Land, Gliederung (NUTS): Uckermark (DE40I)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/06/2027

Enddatum der Laufzeit: 15/10/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen**Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Die Maßnahme wird im Rahmen des Förderprogramms "JTF-SDT/UM Innovation Campus" gefördert.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Gewerbebeanmeldung nach § 14 Abs. 1 GWO (bei einem erlaubnispflichtigen Gewerbe ist die entsprechende Gewerbeerlaubnis der zuständigen Behörde vorzulegen) - Handelsregistrauszug (sofern vorhanden) - Bescheinigung der Mitgliedschaft von der zuständigen Industrie- und Handelskammer - Handwerkskarte der zuständigen Handwerkskammer, sofern ein nach Anlage A zu § 1 Abs. 2 HwO (Handwerksordnung) zulassungspflichtiges Handwerk ausgeübt wird

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Unbedenklichkeitserklärungen der Krankenkassen für die Mehrzahl der Beschäftigten - Bescheinigung in Steuersachen des zuständigen Finanzamtes - Freistellungsbescheinigung gem. §48 b EStG des zuständigen Finanzamtes - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft - Bescheinigung der lt. Tarifbindung zuständigen Sozialkasse* bzw. eine Negativ-Bescheinigung der entsprechenden Sozialkasse. Die Mitgliedschaft in einer Innung ersetzt die geforderten Nachweise nicht. Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass die Beantragung/Ausstellung der Sozialkassenbescheinigung bzw. der entsprechenden Negativbescheinigung der Soka-Bau längere Zeit in Anspruch nehmen kann. Sofern Sie daher gegenwärtig - weder im Besitz einer aktuellen Sozialkassenbescheinigung noch einer Negativbescheinigung der Soka-Bau sind, empfehlen wir die Beantragung rechtzeitig vorzunehmen. Bitte beachten Sie außerdem, dass nach der Angebotsabgabe die unternehmensbezogenen Unterlagen (siehe Pkt. 2.2) innerhalb einer Frist von 6 Kalendertagen nach Aufforderung einzureichen sind. Nicht mehr aktuelle Nachweise (d.h. älter als 12 Monate) oder nicht vorhandene Nachweise sollten daher rechtzeitig neu beantragt werden. Bei Vorlage von Nachweisen/Unbedenklichkeitserklärungen der zuständigen Stellen in denen keine Gültigkeitsdauer angegeben ist, dürfen die Bescheinigungen nicht älter als 1 Jahr sein (Stichtag - Ablauf der Angebotsfrist)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: - mindestens 3 Referenzen der letzten 5 Kalenderjahre, die in Hinblick auf die Art und den Umfang der ausgeführten Leistung vergleichbar sind (Nachweis beispielsweise mittels der Referenzbescheinigungen Formblatt 444)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Nachweis der Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt. Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen. Skonto findet ebenfalls Berücksichtigung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YD8HXL4/>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YD8HXL4>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YD8HXL4>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 13/10/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 56 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Entscheidung erfolgt in Abhängigkeit der Art der Unterlagen. Keine Nachforderung von - Preisangaben (§16a EU VOB/A) - Leistungsverzeichnis im PDF-Format Die einzureichenden Unterlagen/Nachweise können dem Formblatt 216 (Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen) entnommen werden.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 13/10/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Energie, Klimaschutz und Europa

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß §160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt. 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten

Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Schwedt/Oder

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Schwedt/Oder

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schwedt/Oder

Registrierungsnummer: 12-12992262176167-39

Postanschrift: Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5

Stadt: Schwedt/Oder

Postleitzahl: 16303

Land, Gliederung (NUTS): Uckermark (DE40I)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Baucontrolling und Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle.stadt@schwedt.de

Telefon: +49 3332446-310

Fax: +49 3332446-243

Internetadresse: <http://www.schwedt.eu>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Energie, Klimaschutz und Europa

Registrierungsnummer: t:03318661719

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam-Mittelmark (DE40E)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@MWEKE.Brandenburg.de

Telefon: +49 331866-1719

Fax: +49 331866-1652

Internetadresse: <https://mweke.brandenburg.de/de/vergabekammer-nachpruefungsverfahren/bb1.c.478846.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f7e0a417-ef6b-4969-8ebe-630c258713ab - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/09/2026 07:23:45 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 632155-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 177/2026

Datum der Veröffentlichung: 14/09/2026